



HESSISCHER LANDTAG

06.02.2020

HHA

Änderungsantrag

Fraktion DIE LINKE

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2020 (Haushaltsgesetz 2020) in der Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses

Drucksache 20/2090 zu Drucksache 20/1407

Inhalt des Antrags: **Streichung A 15-Stelle zur Umsetzung der Konzeption Zivile Verteidigung**

Einzelplan **08** Hessisches Ministerium für Soziales und Integration

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 08 01 Ministerium
Buchungskreis: 2700

Produktnummer lt. Leistungsplan alle Produkte

Bezeichnung lt. Leistungsplan diverse

	von	Veränderung um	auf
Leistungsplan:			
	Beträge in 1.000 EUR		
Gesamtkosten	287.622,7	-74,9	287.547,8
Produktabgeltung	286.788,4	-74,9	286.713,5

Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Mit dem Konzept "Zivile Verteidigung", welches 2016 unter der Federführung des Bundesministeriums des Innern erstellt wurde, wurden die Kompetenzen für den Kriegs- und Krisenfall und insbesondere die Kooperation ziviler Kräfte mit der

Bundeswehr festgeschrieben. Eine solche Militarisierung der zivilen Katastrophenhilfe ist abzulehnen und deshalb auch nicht mit zusätzlichem Personal zu unterstützen.

Wiesbaden, 6.2.2020

Für die Fraktion
DIE LINKE
Die Fraktionsvorsitzende:

Janine Wissler